

Lesen und Schreiben richtig fördern

Richtiges Lesen und Schreiben sind Grundvoraussetzungen für schulischen und beruflichen Erfolg. Geradezu dramatisch kann es daher sein, wenn junge Menschen Probleme damit haben.

Wenn Bettina Gross, Leiterin des LOS, nach den Schülern gefragt wird, die mit ihren Eltern Hilfe suchend zu ihr kommen, so schildert sie deren Situation eindringlich:

„Stellen Sie sich vor, Sie sind acht Jahre alt und können nicht richtig lesen und schreiben. Während Ihre Schulfreunde beim Deutschunterricht immer besser werden, treten Sie trotz größter Anstrengungen auf der Stelle. In anderen Fächern können Sie dem Unterricht nur mit großer Mühe folgen, weil Sie den Aufgabentext nur schwer entziffern können“

Was dramatisch klingt, ist leider der Alltag für viele junge Menschen. Sie leiden bei ansonsten oft guter Intelligenz unter zum Teil massiven Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben und sehen sich zudem mit Vorurteilen konfrontiert – Faulheit zum

Beispiel. Doch faul sind sie keinesfalls, denn viele der betroffenen Schüler üben stundenlang Diktate – ohne Erfolg. Die Folge ist, dass sie ohne gezielte Förderung in der Regel nicht den ihrer Intelligenz, Neigung und Begabung entsprechenden Schulabschluss schaffen.

Eltern, die ihrem lese-/rechtsschreibschwachen Kind wieder eine Zukunftsperspektive eröffnen möchten, erhalten seit über zehn Jahren Rat und Hilfe im LOS Neuss, Tel. 71 89 055. Mit Hilfe eines standardisierten Testverfahrens wird bereits beim ersten kostenlosen Beratungsgespräch die Lese- und Rechtschreibleistung getestet.



Bettina Gross fördert Kids mit Lese-/Rechtschreibschwäche.